

Wo fängt man an? Wachstum beginnt innen.

von Linda Vollberg

Kurzübersicht

- o Ein guter Jahresstart braucht keinen großen Wurf, sondern Fokus, Disziplin und bewusste Entscheidungen.
- o Viele Wachstumsgeschichten entstehen aus kleinen Schritten, aus Vertrauen in die eigene Idee, in sich selbst und in das Unternehmen.
- o Starke Marken wachsen von innen, durch Klarheit, Haltung und den Mut, echt zu bleiben.



Neues Jahr, neuer Anfang. Aber woher kommt das Wachstum? Wenn dieser Artikel erscheint, ist das neue Jahr fünf Tage alt. Viele von Ihnen werden ein paar schöne Urlaubstage verbracht haben, einige sind vielleicht noch in den Ferien oder zumindest noch nicht wieder vollständig an ihre Schreibtische zurückgekehrt – und doch drehen sich bei den meisten, die Gedanken zwischen Skibindung, Jagertee und Lift-Warteschlange auch um die richtigen inhaltlichen Themen für Ihr Unternehmen in 2026.

Womit fangen Sie 2026 an? Womit wollen Sie beginnen?

Aus meiner Erfahrung heraus braucht ein Jahresstart keinen „großen Wurf“ – vor allem nicht in einer Zeit, in der wir in Gesprächen so viele Themen mit unseren Klienten und potenziellen Klienten streifen, die nicht oder nur gering zu beeinflussen sind und wir uns in einem Umfeld befinden, das immer häufiger von Kostendisziplin geprägt ist. Sehr viele spannende Wachstumsgeschichten beginnen nicht mit einem lauten Knall, sondern entwickeln sich aus unzähligen kleinen Schritten, Disziplin und Fokus. Sie starten aufgrund einer Entscheidung und einer gewissen Leidenschaft für ein bestimmtes Thema. Sie sind echt, nicht auf Hochglanz poliert, nicht für andere geschrieben, sondern authentisch und voll mit Vertrauen – in die Idee, in sich selbst und in das eigene Unternehmen und die wichtigsten Wegbegleiter.

So möchte ich dieses Jahr auch im Growthletter starten, denn in diesem Jahr gestalten wir unser Programm zum Internationalen Marken-Kolloquium unter dem Fokusthema „Marke – Echt bleiben“ und ich bin überzeugt, dass uns dieser Ansatz auch darüber hinaus begleiten wird und unser Denken prägt.

Mandat steht für Wachstum, das von innen kommt. Unternehmen können viel mehr, als sie meinen zu können. Es gibt so viele innenliegende Wachstumsbremsen, die es sich zu lösen lohnt. So viele Punkte, an denen man unabhängig vom Umfeld anfangen kann, zu arbeiten, Boden gut zu machen und von innen heraus zu wachsen.

Beginnen Sie dieses Jahr mit Vertrauen in sich und Ihr Unternehmen und prüfen Sie sehr genau, was schon da ist, was Sie 2026 nutzen möchten und bislang noch nicht bewusst einsetzen – oder vielleicht auch verloren haben und wiederbeleben wollen – und lassen Sie sich nicht von Misstrauen anstecken.

Beginnen Sie mit der Bereitschaft, sich zu hinterfragen, Altes loszulassen und Neues zuzulassen. Das gilt für Menschen – und für Marken. Denn auch hier beginnt alles im Inneren. Eine starke Marke entsteht nicht durch das x-te Logo-Update oder den nächsten Social-Media-Trend. Sondern durch Klarheit, Haltung und den Mut, sich selbst treu zu bleiben – und genau das nach außen zu tragen. Kratzen Sie also zum Start in dieses Jahr nicht nur an der Oberfläche, sondern definieren Sie die festgerosteten Bremsen, die Ihre Fahrt wirklich behindern, ohne sich den Blick durch Rauch von außen trüben zu lassen.

Auf ein freudvolles, spannendes und echtes Jahr 2026!